

Anwenderbericht

Neues Tiefkühltor spart 60.000 Mal im Jahr Energie

Bayerische Pilze & Waldfrüchte Uwe Niklas GmbH schließt neue Tiefkühlhalle mit einem Schnellauftor von EFAFLEX ab.

Die Bayerische Pilze & Waldfrüchte Uwe Niklas GmbH hat ihre Produktions- und Lagerhallen am Firmensitz in Roding-Neubäu durch einen modernen Tiefkühltrakt erweitert. Dazu gehören ein Hochregallager mit über 1.900 Paletten-Stellplätzen, sowie modernste Produktionsanlagen. Um die Temperatur in der Tiefkühlhalle trotz vieler Staplerbewegungen konstant zu halten, hat sich das Unternehmen für das innovative Schnellauftiefkühltor EFA-SST-TK-100 von EFAFLEX entschieden.

„Seit August 2014 ist das Tor fortlaufend in Betrieb und absolviert an 300 Tagen im Jahr jeweils mindestens 200 Öffnungszyklen“, berichtet Franz Seidl, der Technische Leiter im Unternehmen. Das sind jährlich 60.000 Chancen zur Energieeinsparung! Für das nachhaltig arbeitende Unternehmen ist das nicht nur wegen der finanziellen Bilanzen wichtig.

Vorher war die Tiefkühlhalle mit einem Schiebetor abgeschlossen. Jede Öffnung bedeutete einen entsprechend großen Kälteverlust, der wieder ausgeglichen werden musste. „Das neue Schnelllauf-Spiraltor öffnet und schließt so schnell, dass wir so gut wie keine Temperaturschwankungen mehr haben“, erklärt Franz Seidl. Ein weiteres Tor, ein EFA-SRT trennt den Bereich vor der Tiefkühlhalle von weiteren, höher temperierten Produktionsbereichen ab. Mit dieser Torschleuse herrschen vor dem Tiefkühltor konstant zwischen 3 und 5 Grad Celsius mit dem Ergebnis, dass außen am Tor zur Tiefkühlhalle kein unnötiges Schwitzwasser mehr anfällt.

„Wir haben uns das EFAFLEX-Tiefkühltor in einem anderen Unternehmen angesehen. Auf Grund der langjährigen Zufriedenheit des Betreibers sowie nach Vergleichen und Einsicht in technische Unterlagen haben wir uns für diesen Hersteller entschieden“, berichtet der Technische Leiter. „Bei uns läuft das Tor ebenfalls ohne Probleme.“ Stünde das Tor still, hätte das fatale Folgen: „Wir könnten nicht pünktlich liefern oder bei Handbetrieb würde das schlimm für unsere ganze Ware.“

Die ausgeklügelte Neukonstruktion des EFA-SST-TK-100 folgt dem Trend zu Produkten und Betriebsausrüstungen, die sich positiv auf die Energiebilanzen von Unternehmen auswirken. Das neue Schnellauftor ist hochbelastbar und kann daher auch dauerhaft „taktend“ besonders in Kühlhäusern mit häufigen Ein- oder Auslagerungsprozessen effizient eingesetzt werden. Eine dynamische Torblatt- und Spiralführung AFM (Active Framework Mechanism) sorgt dafür, dass das Torblatt im geschlossenen Zustand in Richtung Torzarge zu einer umlaufenden Profildichtung hin verschoben wird und somit Tiefkühlbereiche nahezu hermetisch abschließt. Im Vergleich zu anderen Tor Konstruktionen erfolgt die Torblattaufnahme in einer Spiralvorrichtung auf der äußeren, also der warmen Seite des Tores. Direkt in der Kälte K werden Kontaktflächenheizungen eingesetzt, die in den umlaufenden Dichtprofilen, den Lamellendichtungen und im Kontaktleistenprofil integriert sind, um die Berührungsflächen der Dichtungen zum Torblatt, zum Boden und zu den einzelnen Lamellen des Torblattes eisfrei zu halten. Mit einem U-Wert von $0,62/m^2K$ bei der Abmessung 4000 x 4500 mm bietet Efaflex ein besonders dichtes und gut isoliertes TK-Niedrigenergiator an.

Die hervorragende Isolation des EFA-SST-TK-100 mit EFA-AFM wird unter anderem durch die Verwendung von 100 mm starken, thermisch getrennten und isolierten EFA-THERM-Lamellen erreicht. Die Lamellen sind einzeln an den Scharnierbändern befestigt. Das sorgt für die sprichwörtliche Laufkultur, unerreichte Langlebigkeit und höchste Funktionalität, auch durch schnellen und einfachen Lamellenwechsel.

Auf die Güte der Betriebsausrüstung muss die „Bayerische Pilze & Waldfrüchte Uwe Niklas GmbH“ zählen können. Die nunmehr 65-jährige Erfolgsgeschichte des Familienbetriebes beruht auf zuverlässigen Partnerschaften und Qualität. Der 1950 gegründete und nun in der dritten Generation von Uwe Niklas geführte Betrieb hat seinen Sitz im vorderen bayerischen Wald. Die Geschichte der Firma begann im Frischpilzbereich. Inzwischen ist die „Bayerische Pilze & Waldfrüchte Uwe Niklas GmbH“ einer der bedeutendsten Anbieter für Frischpilze, Trockenpilze und Tiefkühlpilze. Der Bereich Tiefkühl ist in den vergangenen Jahren am stärksten gewachsen. Das Unternehmen beliefert Großverbraucher, Gastronomie-Lieferanten, C+C Märkte, Handelsketten sowie, Discounter im In- und Ausland. Unabhängig von der Jahreszeit bedient es seine Kunden ausschließlich mit Produkten in höchster Qualität.

Pressekontakt
bei EFAFLEX:
Herr Alexander Beck
0049 8765 – 82126
alexander.beck@efaflex.com

Pressekoordination:
Link Communications
Frau Ariane Müller
0049 38293 – 434149
info@link-communications.de